



Landeshauptstadt München, Direktorium
Meindlstraße 14, 81373 München

**An
alle Mitglieder
des Bezirksausschusses 6 Sendling**

Vorsitzender:
Markus S. Lutz
Kraelerstr. 4
81373 München
ba@markus-lutz.com

Geschäftsstelle:
Meindlstr. 14, 81373 München
Telefon: 233 33881
Telefax: 233 33885
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

München, 18.07.2013

Protokoll der Sitzung des Bezirksausschusses 6 vom 01.07.2013

Leitung: Herr Lutz
Ort: im Sitzungssaal des Sozialbürgerhauses Sendling, Meindlstraße 16
Beginn: 19.10 Uhr
Ende: 21.30 Uhr

1. Beschluss über die Tagesordnung / Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Es sind 15 Bezirksausschussmitglieder anwesend, die Beschlussfähigkeit ist damit festgestellt.

Die Tagesordnung wird folgendermaßen geändert:

Auf Antrag von Herrn Lutz werden unter TOP 2.1 das Harraseröffnungsfest, sowie unter TOP 2.2 die Anmeldung eines Informationsstandes von „Die Freiheit“ am Harras aufgenommen.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird folgendermaßen geändert:

Herr Kaiser weist darauf hin, dass er unter TOP 7.4 den Vorschlag eingebracht hat, alternativ zur Beauftragung von Baureferat - Verkehrszeichenbetriebe auch Angebote privater Beschilderungsfirmen bezüglich der Aufstellung von Haltverbotsschildern bei Veranstaltungen einzuholen. Weiterhin weist er darauf hin, dass die ursprüngliche Initiative zur Ameisenbekämpfung an den Sitzbänken am Margaretenplatz (TOP 9.2) durch Frau Heidemarie Simon und die Initiative zur erneuten Anfrage bezüglich der Aufnahme der Mietwohnanlage Karwendelstr. / Dudenstr. und Plinganserstr. in die Erhaltungssatzung (TOP 11.2) durch Frau Fürst eingebracht worden war. Das geänderte Protokoll wird einstimmig angenommen.

2. Referatsvertreter nehmen Stellung

1. Harraseröffnungsfest

Herr Lutz berichtet über das gut gelungene Harraseröffnungsfest und dankt besonders Herrn Tremel für seinen großen Einsatz.

Frau Heidemarie Simon spricht sich dafür aus, dem engagierten Team aus dem Baureferat, welches gemeinsam mit dem Arbeitskreis Veranstaltungen die Harraseröffnung geplant hatte, ein Dankeschreiben und eine kleine Aufmerksamkeit zukommen zu lassen.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

2. Informationsstandes von „Die Freiheit“ am Harras am 03.07.2013

Herr Lutz berichtet, dass die Organisation „Die Freiheit“ am 03.07.2013 zwischen 14:00 und 20:00 Uhr am Harras einen Informationsstand zur Unterschriftensammlung angemeldet hat. Er bittet die Bezirksausschussmittglieder, sowie die anwesenden Gäste, zahlreich zu kommen, um den Harras nicht widerspruchlos einer rechtsgerichteten Organisation zu überlassen.

► Kenntnisnahme

3. Soziales und Sozialreferat

1. Belegungsplan für das Schwimmbecken im Südbad

SWM

U

Nachdem die Thematik im Laufe der vergangenen Monate bereits umfassend diskutiert worden war, stellt Herr Dill einen Geschäftsordnungsantrag auf Abstimmung.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

Herr Dill bringt folgenden Beschlussvorschlag ein:

Um der stärkeren Vereinsnutzung des Schwimmerbeckens in den Abendstunden gerecht zu werden, darf die Schwimmbadterrasse an allen Wochentagen ab 17:00 Uhr bis zum Betriebsbeginn am nächsten Tag aus dem Becken genommen werden.

Die Badebetriebe werden um Bestätigung gebeten, dass ab sofort in dieser Weise verfahren wird.

Beschluss: **Zustimmung mehrheitlich** (gegen die Stimme der FDP-Fraktion)

2. Korrekte Situierung des ASZ-Sendling, sowie Aufnahme der Himmelfahrtskirche Sendling in die Umgebungspläne an den U-Bahnhöfen Implerstraße und Harras

MVG

U

Herr Dr. Rosner legt in Form eines aktuellen Fotos des Planes im U-Bahnhof Implerstraße den Beweis vor, dass noch nicht alle Umgebungspläne hinsichtlich der Situierung des ASZ-Sendling angepasst wurden.

Die MVG wird nochmals informiert und um Aktualisierung der Pläne gebeten.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3. Bürgerschaftliche Nutzung des Sitzungssaales im Sozialbürgerhaus Meindlstraße; Antrag auf Fristverlängerung

Sozialreferat

U

Der Fristverlängerung wird zugestimmt.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

4. Referat für Bildung und Sport

1. Schulneubau an der Meindlstraße 8

RBS

U

► Kenntnisnahme

5. Gaststättenangelegenheiten

1. **Nächtliche Ruhestörungen im Umfeld der Tankstelle Implerstr. 21** **Bürger** **U**
Herr Dr. Rosner berichtet nochmals zum aktuellen Sachstand in der Thematik. Als nächster Schritt ist geplant, bei der im Edeka-Markt untergebrachten Bäckerei anzufragen, ob es möglich wäre, die Tische und Stühle in der Nacht im Geschäft zu lagern, um nächtliche Gäste nicht zum Verweilen einzuladen.
Die Thematik soll in der nächsten Sitzung gemeinsam mit dem Vertreter der Pi15 besprochen werden.
► Kenntnisnahme
2. **Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben** **KVR** **U**
► Kenntnisnahme
3. **Freischankfläche Brudermühlstraße 25** **KVR** **E**
Dem Antrag wird unter den folgenden Bedingungen entsprochen
1. Die Freischankfläche wird aus Platzgründen mit Tischen und jeweils maximal vier Stühlen, nicht aber mit Stehtischen möbliert.
2. Die Freischankfläche wird abmarkiert und deren Einhaltung kontrolliert.
3. Eine verbleibende Restgehwegbreite von 1,90 Metern ist zu gewährleisten. Diese Forderung beruht auf einer Empfehlung der Verkehrsabteilung des KVR.
4. Bereits vorgehend auf eine evtl. Antragstellung wird die Betriebszeit der Freischankfläche auf maximal 22.00 Uhr festgesetzt.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

6. Verkehrsangelegenheiten

1. **Straßenfest in der Daiserstr. am 27.07.2013** **KVR** **A**
Der Veranstaltung wird zugestimmt. Zudem beantragt der Bezirksausschuss in Rücksprache mit der Sendlinger Kulturschmiede die Festsetzung des Veranstaltungsendes auf 23:00 Uhr und Abbau bis 24:00 Uhr.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
2. **Bergfest 2013 am Dietramszellerplatz; 19. - 21.07.2013** **KVR** **A**
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
3. **Straßenfest am Margaretenplatz am 21.07.2013** **KVR** **A**
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
4. **Verkehrsregelung auf den Platzflächen des Harras** **KVR** **U**
► Kenntnisnahme
5. **Parkplatzbeschilderung im Bereich des Dietramszeller Platzes** **KVR** **U**
► Kenntnisnahme
6. **Radwegparken im Bereich der Brudermühlstraße** **Bürger** **U**
Im Ortstermin zu dieser Thematik konnte noch kein konkreter Lösungsvorschlag gefunden werden. Das Kreisverwaltungsreferat wird daher aufgefordert, zu den aus verkehrsrechtlicher Sicht vorhandenen Möglichkeiten zur Beendigung des Radwegparkens Stellung zu nehmen.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

- | | | |
|--|-------------------------------|-----------------|
| <p>7. Hinweistafel für die Kursana Villa am Greinerberg 17
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>KVR</p> | <p>U</p> |
| <p>8. Freihaltung des Kirchenvorplatzes der Himmelfahrtskirche von Parkern
 Die Stellungnahme des Kreisverwaltungsreferates wird an die Himmelfahrtskirche übermittelt.
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>KVR</p> | <p>U</p> |
| <p>9. Entfernung der nicht genehmigten Zeitungsstände am Harras
 Frau <u>Holzbauer</u> berichtet, dass sich zwischenzeitlich auf den Harras-Platzflächen eine stattliche Zahl von Zeitungsständen angesammelt hat. Sie schlägt daher vor, dass auf allen Platzflächen des Harras (im gesamten Umgriff „Am Harras“) je Zeitung nur ein Zeitungsstand aufgestellt werden darf. Die Aufstellung soll an der südlichen Seite des U-Bahnaufgangs zur Hauptplatzfläche erfolgen.
 Durch diese Maßnahme soll die Überfrachtung der neuen Platzflächen mit „unnötigem Mobiliar“ verhindert werden. Die dadurch ggf. entstehenden Mehrwege bewegen sich in einem zumutbaren Rahmen. Ein Vorteil dieser Variante ist zudem darin zu sehen, dass so das gesamte Angebot künftig an einer Örtlichkeit verfügbar sein wird.
 Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | <p>KVR</p> | <p>U</p> |
| <p>10. Freischneiden der Beschilderung des Zebrastreifens an der Daiserstr. / Lindenschmitstr.
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>Baureferat</p> | <p>U</p> |
| <p>11. Sommerfest in der Grünanlage zwischen Fall- und Plinganserstr. am 13.07.2013
 Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | <p>KVR</p> | <p>A</p> |
| <p>12. Fernwärmebaustelle Oberländerstr. / Implerstr.
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>SWM</p> | <p>U</p> |
| <p>13. Kombinationsparkregelung in der beidseitigen Plinganserstr. zwischen Lindenschmitstr. und Lindwurmstr.
 <u>Herr Dill</u> stellt einen GO-Antrag auf Vertagung. Vor der Abstimmung muss eingehend geprüft werden, ob die vorgeschlagene Parkregelung mit dem angestrebten Radweglückenschluss zwischen Lindwurmstr. und Harras harmoniert.
 Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | <p>KVR</p> | <p>A</p> |
| <p>14. Straßenfest in der Engelhardstraße am 27.07.13
 Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | <p>KVR</p> | <p>A</p> |
| <p>15. 2. Stammstrecke München
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>Planungsreferat</p> | <p>U</p> |
| <p>16. Bahnknoten München
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>Planungsreferat</p> | <p>U</p> |
| <p>17. Erlaubnisbescheid Konzert am Sendlinger Kirchplatz am 29.06.13
 ▶ Kenntnisnahme</p> | <p>KVR</p> | <p>U</p> |

7. BA- und BA-Satzungsangelegenheiten / Budget

1. **Budgetantrag der Himmelfahrtskirche Sendling, Direktorium E**
6. Sendlinger Orgelnacht am 25.10.2013; € 3240,-

Herr Kaiser berichtet, dass sich der Unterausschuss dafür ausgesprochen hat, in Hinblick auf die durch die Himmelfahrtskirche beantragte Gesamtsumme an Budgetmitteln, sowie aufgrund der noch vorhandenen Restbudgetmittel, den Zuschuss auf € 2000,- zu reduzieren.

Abstimmung über den Vorschlag des Unterausschusses.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

2. **Budgetantrag der Himmelfahrtskirche Sendling, Direktorium E**
Konzert „Messa da Requiem“ am 23.11.2013; € 4140,-

Herr Kaiser berichtet, dass sich der Unterausschuss dafür ausgesprochen hat, in Hinblick auf die durch die Himmelfahrtskirche beantragte Gesamtsumme an Budgetmitteln, sowie aufgrund der noch vorhandenen Restbudgetmittel, den Zuschuss auf € 1500,- zu reduzieren.

Abstimmung über den Vorschlag des Unterausschusses.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3. **Budgetantrag der Sendlinger Kulturschmiede, Direktorium E**
"Projekt EISZEIT-RESTE"; € 2900,-

Herr Kaiser berichtet, dass sich der Unterausschuss dafür ausgesprochen hat, in Hinblick auf die durch die Sendlinger Kulturschmiede beantragte Gesamtsumme an Budgetmitteln, sowie aufgrund der noch vorhandenen Restbudgetmittel, den Zuschuss auf € 2000,- zu reduzieren.

Abstimmung über den Vorschlag des Unterausschusses.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

Herr Kaiser berichtet anhand der beiliegenden Aufstellung über die noch vorhandenen Restbudgetmittel und weist darauf hin, dass das derzeitige Ausgabevolumen nur aufgrund derzeit noch vorhandener Restmittel aus dem Vorjahr getragen werden kann. Die Kürzung beantragter Zuschusssummen ist daher notwendig und auch sinnvoll, um auch gegen Ende des Jahres eingehende Budgetanträge noch bezuschussen zu können.

Herr Brux erklärt, dass die volle Ausschöpfung des Budgetmittelansatzes sinnvoll und erstrebenswert ist. Der Stadtbezirk erhält so die maximal mögliche Förderung, gleichzeitig ist nur bei einer Ausschöpfung der vorhandenen Budgetmittel glaubhaft vermittelbar, dass der vorhandene Ansatz erhöht werden sollte.

Herr Lorenz weist darauf hin, dass ein gewisser Puffer bei den Budgetmitteln der „Entscheidungsfreiheit“ des Bezirksausschusses dient.

4. **Oktoberfest 2013; Reservierung der Ratsboxe Direktorium U**

Als Termin für den Wiesnbesuch wird von Herrn Lutz der 28.09.2013, als Ersatztermine der 26. und der 27.09.2013, jeweils um 18.00 Uhr vorgeschlagen.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

5. **Standorte für BA-Schaukästen Direktorium U**

Die Schaukästen des Bezirksausschusses sind durchwegs durch die Einflüsse der Witterung in einem maroden und unansehnlichen Zustand. Sie sollen daher durch das nun verfügbare größere Modell ersetzt werden.

Die Schaukästen am Herzog-Ernst-Platz und an der Implersstraße 38 sollen dabei unverändert beibehalten werden. Am Harras soll die Neuaufstellung am U-Bahn-Aufgang zur Post erfolgen, der Schaukasten an der Brudermühlstraße soll an den U-Bahn-Aufgang zum Resi-Huber-Platz versetzt werden.

Zudem sollen am Neuhofener Platz und in der Karwendelstraße, auf Höhe der Hausnummer 39 neue BA-Schaukästen errichtet werden.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

6. Sigi Sommer Sendling Buch zum 100. Geburtstag am 23.08.2014 **Bürger** **U**

Der Antragstellerin wird mitgeteilt, dass bei einer Antragstellung mit einem Zuschuss zu den Druckkosten von ca. € 1000,- gerechnet werden kann. Redaktionskosten werden jedoch nicht bezuschusst.

Hinsichtlich der inhaltlichen Gestaltung des Buches werden die Mitglieder des Bezirksausschusses aufgefordert, Ideen einzubringen.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

7. Wahlhelfer für die kommenden Wahlen gesucht **KVR** **U**

► Kenntnisnahme

8. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

1. Meldelisten Bauvorhaben **Planungsreferat** **U**

► Kenntnisnahme

2. Bauvorhaben Fallstr. 34 **Planungsreferat** **A**

Das Bauvorhaben wird zur Kenntnis genommen.

Der Bezirksausschuss weist jedoch darauf hin, dass die angestrebte Höhe und Dichte der Bebauung sich über dem verträglichen Maß befindet und daher dringend zurückgestuft werden sollte. Die Landeshauptstadt München wird außerdem aufgefordert, den Wettbewerbsumfang zu erweitern und das städtische Grundstück Fl.Nr.: 9314 und den Neuhofener Platz in den Gestaltungswettbewerb mit einzubeziehen.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

Herr Dill bringt hierzu einen Antrag mit folgenden Punkten ein.

- Ankauf (→ Initiative von Herrn Kaiser) und stadtgestalterische Aufwertung des Neuhofener Platzes

- Schaffung einer Unterquerung der Bahnlinie am Süden des S-Bahnhofes Mittersendling

- Aufnahme des städt. Grundstücks Fl.Nr. 9314 in den Umgriff des Gestaltungswettbewerbs für das Bauvorhaben Fallstr. 34

Abstimmung über den Antrag.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

Frau Stark und Herr Lutz weisen zudem auf einen missverständlich angebrachten Wegweiser zum S-Bahnhof Mittersendling im Bereich der Georg-Hallmaier-Straße hin. Dieser soll überprüft werden.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3. Bauvorhaben Fallstr. 40 **Planungsreferat** **A**

Die angestrebte Höhe und Dichte der Bebauung befindet sich deutlich über dem verträglichen Maß und sollte daher dringend zurückgestuft werden sollte. Darüber hinaus wird die eingereichte Planung zur Kenntnis genommen.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

Herr Dill bringt hierzu die folgende Anfrage ein, die zur Beantwortung an die zuständigen Referate weitergeleitet werden soll:
Infrastrukturbedarf für rund 600 neue Wohnungen im Umgriff der Steinerstraße, Georg-Hallmaier-Straße, Fallstraße und Bahnlinie
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

- 4. Bauvorhaben Heißstr.** **Planungsreferat A**
Die angestrebte Höhe und Dichte der Bebauung befindet sich deutlich über dem vertraglichen Maß und sollte daher dringend zurückgestuft werden. Darüber hinaus wird die eingereichte Planung zur Kenntnis genommen.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

Herr Tremel weist darauf hin, dass die im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben notwendigen Baumfällungen zur Kenntnis genommen werden. Auf eine ansprechende Freiflächengestaltung wird Wert gelegt.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

- 5. Bauvorhaben Kapellenweg 6** **Planungsreferat A**
Die eingereichte Planung wird zur Kenntnis genommen.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

- 6. Bauvorhaben Plinganserstr. 17** **Planungsreferat A**
Die Umnutzung der Ladenfläche des Anwesens in ein Wettbüro wird generell, insbesondere aber auch wegen der in der Umgebung überwiegend vorhandenen Wohnnutzung, abgelehnt.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

- 7. Bauvorhaben Lenggrieser Str. 5** **Planungsreferat A**
Die eingereichte Planung wird zur Kenntnis genommen. Der Bezirksausschuss fordert jedoch den vorhandenen, wertvollen Baumbestand möglichst zu erhalten und während der Bauzeit durch umfangreiche Schutzmaßnahmen zu sichern.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

- 8. Bauvorhaben Lipowskystr. 15** **Planungsreferat A**
Zu der angestrebten Nutzung bestehen noch diverse offene Fragen, insbesondere hinsichtlich der Bewältigung des anfallenden Individual- und Busverkehrs und des Nachweises zwingend notwendiger Freiflächen für den Pausenhof der Schüler und der Spielflächen für den Kindergarten / die Kinderkrippe.
Der Bauherr wird daher zur nächsten Sitzung eingeladen, um das Nutzungskonzept und die Betriebspläne vorzustellen. Das Planungsreferat wird um Bestätigung der Fristverlängerung bis zur Augustsitzung gebeten.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

- 9. Bauvorhaben Gotzinger Str. 15** **Planungsreferat A**
Der angestrebten Betriebserweiterung durch Aufstockung wird unter der Bedingung zugestimmt, dass die Firma der Auflösung bzw. der Verlegung der Laderampe von der Gotzinger Straße in den Innenhof zustimmt.
Seit Jahren geht von dieser Laderampe eine große Lärm- und Abgasbelastung für die Anwohner der Gotzinger Straße aus. Der Bezirksausschuss fordert daher, dieses Problem im Rahmen der Umbaumaßnahmen endgültig zu lösen.
Darüber hinaus ist dem Bezirksausschuss unklar, warum in Gebäuden, die für den Handel mit Lebensmitteln vorgesehen sind, die Begrünung der Dachflächen und Außenwände problematisch sein soll. Aus ökologischen Gründen spricht sich der Sendlinger Bezirksausschuss daher für die Ablehnung dieses Befreiungsantrages aus.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

- | | | |
|--|------------------------|-----------|
| 10. Bauvorhaben Plinganserstr. 6 | Planungsreferat | A |
| <p>Der angestrebten Nutzungsänderung wird zugestimmt. Jedoch soll aufgrund der umliegenden Wohnbebauung für alle im Stemmerhof ansässigen Gaststättenbetriebe die Sperrzeit auf 23:00 Uhr festgesetzt werden.
Die Bezirksinspektion Süd wird hierüber informiert.
Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | | |
| 11. Bauvorhaben Lindwurmstr. 122 | Planungsreferat | A |
| <p>Die eingereichte Planung wird zur Kenntnis genommen.
Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | | |
| 12. Bauvorhaben Thalkirchner Str. 242 | Planungsreferat | A |
| <p>Die eingereichte Planung wird zur Kenntnis genommen.
Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | | |
| 13. Bauvorhaben Danklstr. 7; Genehmigung | Planungsreferat | U |
| <p>► Kenntnisnahme</p> | | |
| 14. Bauvorhaben Meindlstr. 8 - Realisierung einer Anwohner Tiefgarage | Planungsreferat | U |
| <p>Trotz der Einführung des Parkraummanagements in Sendling herrscht in den Lizenzgebieten Margaretenplatz und Untersendling auch weiterhin hoher Parkdruck und es besteht ein großer Bedarf an kostengünstigen Anwohnerparkplätzen.
So sind nach einer Betriebszeit von weniger als einem Jahr, die verfügbaren Plätze in der Anwohner Tiefgarage im Sozialbürgerhaus Meindlstraße 16 bereits zu 84% ausgelastet.
Die jetzt schon vorhandene Parkplatznot wird sich mit den anstehenden Umbauarbeiten in der Albert-Roßhaupter-Straße und in der Meindlstraße, mit deren Umsetzung wieder eine große Zahl von öffentlichen Stellplätzen wegfallen wird, nochmals erheblich verstärken.
Handlungsbedarf für eine weitere Anwohner Tiefgarage ist somit dringend gegeben.
Nach der beiliegenden Mitteilung der Lokalbaukommission ist es gemäß Art. 47 Abs. 4 BayBO möglich, hierzu Stellplatzablösemittel heranzuziehen. Auch wäre es nach der Aussage der Lokalbaukommission baurechtlich möglich, die geplante Tiefgarage im Schulneubau Meindlstr. 8 weiter zu vergrößern.
Das Referat für Bildung und Sport wird daher gebeten, nochmals eingehend zu prüfen und im BA vorzutragen, ob unter den geschilderten Voraussetzungen die Errichtung einer Anwohnerparkgarage eingeplant werden kann.
Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | | |
| 15. Maßnahmen zum Schutz der eiszeitlichen Hangkante in Sendling | Planungsreferat | WV |
| <p>In der Lokalbaukommission wird angefragt, ob die im Schreiben des Oberbürgermeisters angekündigte Überprüfung, ob im Bereich der Hangkante Schwarzbauten vorhanden sind, bereits durchgeführt wurde und zu welchen Erkenntnissen die Überprüfung geführt hat. Überprüft werden soll hierbei insbesondere der Abschnitt Lipowsky- / Lindwurmstraße. Sollte die Begehung noch ausstehen, ist der Bezirksausschuss gerne bereit, eine gemeinsame Ortsbegehung durchzuführen.
Beschluss: Zustimmung einstimmig</p> | | |
| 16. Radverkehr in München | Planungsreferat | U |
| <p>► Kenntnisnahme</p> | | |
| 17. Begegnungszonen - Shared Space | Planungsreferat | U |
| <p>► Kenntnisnahme</p> | | |
| 18. Seniorenpolitisches Programm unter Einbeziehung der Referate | Planungsreferat | U |
| <p>► Kenntnisnahme</p> | | |

19. Haushaltsrückstellungen für den Sozialen Wohnungsbau ▶ Kenntnisnahme	Planungsreferat	U
20. Arbeitsgruppe Ausbauoffensive Kindertageseinrichtungen ▶ Kenntnisnahme	Planungsreferat	U
21. Demografiebericht München ▶ Kenntnisnahme	Planungsreferat	U
22. Regionale Wohnungsbaukonferenz vom 06.03.2013 - Dokumentation ▶ Kenntnisnahme	Planungsreferat	U
23. Wohnen in München V ▶ Kenntnisnahme	Planungsreferat	U
24. Informationsveranstaltung zum Thema Denkmalschutz am 10.06.13 ▶ Kenntnisnahme	Planungsreferat	U
25. Perspektive München ▶ Kenntnisnahme	Planungsreferat	U
9. <u>Baureferat</u>		
1. Ameisenbekämpfung am Margaretenplatz ▶ Kenntnisnahme	Baureferat	U
2. Umgestaltung der Albert-Roßhaupter-Straße ▶ Kenntnisnahme	Baureferat	U
3. Umprofilierung der Meindlstraße ▶ Kenntnisnahme	Baureferat	U
4. Informations- und Orientierungssystem für den neuen Harras BA-Antrag Nr. 4645 Es wird vorgeschlagen gemeinsam mit dem Baureferat einen Ortstermin durchzuführen. Die Initiatoren des Projektes von „Sendling Unterwegs“ sollen hierzu ebenfalls eingeladen werden. Beschluss: Zustimmung einstimmig	Baureferat	U
5. Wettbewerb mehr Grün für München ▶ Kenntnisnahme	Baureferat	U
<u>Frau Rosner-Grages</u> berichtet, dass zwischenzeitlich der Radweg entlang der Lagerhausstraße erneuert wurde. ▶ Kenntnisnahme		
10. <u>Baum- und Umweltschutz</u>		
1. Meindlstraße 5 - Sachstandsbericht ▶ Kenntnisnahme	2. Bürgermeisterin	U

2. Baumfällung Josef-Lutz-Weg 2 **Planungsreferat A**

Herr Tremml bringt folgenden Beschlussvorschlag ein:

Die Birke befindet sich in einem vitalen Zustand. Die Fällung wird daher einstimmig abgelehnt. Sollte die Untere Naturschutzbehörde zu einer anderen Auffassung kommen, so soll diese vor der Verbescheidung des Antrages in der Sitzung des Bezirksausschusses erklärt werden.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3. Fällungsfreigabe Lindenschmitstr. 32 **Planungsreferat U**

Herr Dill erklärt, die Untere Naturschutzbehörde sollte vielmehr ihre Aufgabe darin sehen, Antragsteller für Baumfällungen so zu beraten, dass Bäume möglichst erhalten bleiben.

Herr Lutz wird die Thematik „Festsetzung anderer Prioritäten für die Untere Naturschutzbehörde bei der Beurteilung von Baumfällungsanträgen“ im Rahmen des nächsten Treffens der BA-Vorsitzenden ansprechen.

► Kenntnisnahme

4. Baumfällung Daiserstraße 42 **Planungsreferat A**

Herr Tremml bringt folgenden Beschlussvorschlag ein:

Von dem Baum geht keine Gefährdung aus, er befindet sich in einem vitalen Zustand. Die Fällung wird daher abgelehnt. Sollte die Untere Naturschutzbehörde zu einer anderen Auffassung kommen, so soll diese vor der Verbescheidung des Antrages in der Sitzung des Bezirksausschusses erklärt werden.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

11. Bürgerversammlungsempfehlungen

1. Fahrradwegeschluss zwischen Lindwurmstraße und Harras **Planungsreferat E**

Herr Kaiser erklärt, dass die angestrebte Verträglichkeitsuntersuchung dringend notwendig ist, da es sich bei der Plinganserstraße um eine überörtliche Erschließungsstraße handelt.

Herr Dill schlägt vor, dem Antrag der Referentin zuzustimmen.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

Herr Dill bringt zu dieser Thematik für die SPD-Fraktion den folgenden Antrag ein:

Die Stadt wird gebeten / aufgefordert, den noch fehlenden Radweg zwischen Harras und Lindwurmstrasse in der Plinganserstrasse so bald wie möglich zu ergänzen.

Falls es dafür einer sog. „Verkehrsverträglichkeitsuntersuchung“ bedarf, soll diese unverzüglich durchgeführt werden.

Herr Kaiser erklärt, dass die CSU-Fraktion dem Antrag nicht zustimmen wird, da in dem Antrag die Errichtung des Radweges bereits unabhängig von dem Ergebnis der Verträglichkeitsuntersuchung gefordert wird.

Abstimmung über den Antrag.

Beschluss: **Zustimmung mehrheitlich** (gegen die Stimmen der CSU-Fraktion)

Dem Bezirksausschuss liegt zu dieser Thematik außerdem der folgende Bürgerantrag vor:

Rückbau einer Fahrbahn der Plinganserstr. zwischen Lindwurmstr. und Harras;

Realisierung des Fahrradwegeschlusses und Verbreiterung des Gehweges an der Westseite der Plinganserstraße.

Der Antrag soll als Prüfantrag an die Zuständigen Referate geleitet werden.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

12. Anträge

13. Verschiedenes

1. **"Gaißacherbunker" an der Thalkirchner Str. 158** Kommunalreferat U
▶ Kenntnisnahme
2. **Errichtung einer öffentlichen Toilettenanlage im U-Bahnhof Implerstr.** Kommunalreferat U
▶ Kenntnisnahme
3. **Standortkonzept Bürgerbüros** KVR U
Frau Stark weist darauf hin, dass die Vorlage vorsieht, das Bürgerbüro in der Forstenrieder Allee zu schließen. Der Bezirksausschuss sollte sich dafür einsetzen, dass diese dezentrale Anlaufstelle für die Bürgerinnen und Bürger des Münchner Südens erhalten bleibt.
Abstimmung über diesen Vorschlag.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
4. **Grün-, Erholungs- und Freizeitnutzung des Ensembles Theresienwiese mit Bavariapark; Wiederherstellung des Gleichgewichts der kommerziellen mit der nichtkommerziellen Nutzung der Theresienwiese** RAW U
Antrag Nr. 3466 vom 07.11.2011
▶ Kenntnisnahme
5. **Schaukästen der Pfarrgemeinde St. Margaret vor dem Pfarramt am Margaretenplatz** Pfarrgemeinderat
Die Beratung über dieses Thema wird in die nächste Sitzung vertragen. In der Zwischenzeit soll im Rahmen eines Ortstermines mit dem Baureferat abgeklärt werden, wie die Schaukästen aus stadtgestalterischer Sicht beurteilt werden.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
6. **Ausstattung des Harras mit Blumenkästen** Bürger
Herr Lutz spricht sich dafür aus, den Antrag auf Ausstattung des Harras mit Blumenkästen in das nächste Jahr zu verschieben, um dem Platz Gelegenheit zu geben, sich zu entwickeln. Sofort eingerichtet werden soll jedoch die bereits durch das Baureferat zugesicherte Schattenbank rund um einen Baum am Harras. Die Örtlichkeit soll in einem Ortstermin festgelegt werden.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**
7. **Einladung des Kulturreferenten zum jährlichen Jour Fixe am 15.07.2013** Kulturreferat U
Frau Holzbauer und Herr Lutz werden an dem Treffen teilnehmen.
▶ Kenntnisnahme
8. **Treffen der Gleichstellungsbeauftragten am 25.07.2013** Gleichstellungsstelle für Frauen U
▶ Kenntnisnahme

Frau Fürst berichtet von der anhaltenden Taubenfutterproblematik am Harras.

Frau Fürst berichtet außerdem, dass ihrer Beobachtung nach im Kreuzungsbereich Karwendelstr. / Albert-Roßhaupter-Str. vorhandenen Abfälle durch die städtische Straßenreinigung mittels Laubbläsern unter die Fahrräder und in die Baum-Grünfläche geblasen werden. Dies führt zu einem sehr verwahrlosten Anblick des Bereichs.

Das Baureferat – Straßenreinigung wird aufgefordert, die angeschlossenen Fahrräder soweit wie möglich von dem vorhandenen Dreck zu befreien und diesen zukünftig direkt zu entsorgen.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

Frau Heidemarie Simon merkt an, dass das bisher in der Grünfläche Karwendelstr. / Albert-Roßhaupter-Str. vorhandene Schrottfahrrad nun endlich entfernt wurde.

Herr Bergmann weist darauf hin, dass sich bei anhaltendem Regenwetter im Kreuzungsbereich von Maria-Reisinger-Weg und Winkstraße große Pfützen bilden. Der nicht asphaltierte Weg müsste in diesem Bereich dringend aufgekiest werden.
Das Baureferat – Straßenunterhalt wird aufgefordert, die notwendigen Maßnahmen vorzunehmen.
Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

Frau Holzbauer weist darauf hin, dass vor dem Anwesen Kidlerstr. 36 seit Monaten auf dem Gehweg Bauschutt gelagert wird.

Das Baureferat – Straßenunterhalt wird aufgefordert, den Bauschutt entfernen zu lassen.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

Frau Holzbauer berichtet außerdem von mittlerweile vier Schrottfahrrädern auf dem städtischen Sandbehälter an der Kreuzung Kidlerstr. / Oberländerstr.

Das Baureferat – Straßenunterhalt wird aufgefordert, die Schrottfahrräder zu entfernen.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

Herr Dr. Rosner hat zur Meldung von Schrottfahrrädern ein entsprechendes Formblatt entwickelt.

► Kenntnisnahme

Frau Stark weist darauf hin, dass die Grünfläche an der Kreuzung Fallstr. / Schöttlstr. dringend abgemäht werden müsste.

Das Baureferat – Gartenbau wird gebeten, die Fläche zu mähen.

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

Frau Rosner-Grages weist darauf hin, dass sich Personen, die für das Bürgerbegehren gegen das Zentrum für Islam in Europa – München (ZIE-M) unterschrieben haben, sich an das Wahlamt wenden können, um ihre Unterschrift zu widerrufen.

► Kenntnisnahme

Sitzungsleiter

gez.

Markus S. Lutz
Vorsitzender des Sendlinger Bezirksausschusses

Protokollführer

gez.

Ingomar Thaler
BA-Geschäftsstelle Süd

Termine des Bezirksausschusses 6 – Sendling für das Jahr 2013

Die BA-Sitzungen finden soweit möglich, jeweils am ersten Montag des Monats, ab 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Sozialbürgerhauses in der Meindlstraße 14 statt.

07.01.2013	04.02.2013	04.03.2013	08.04.2013
06.05.2013	03.06.2013	01.07.2013	05.08.2013
02.09.2013	07.10.2013	04.11.2013	02.12.2013

Die Bürgersprechstunde findet grundsätzlich jeweils am Donnerstag nach der BA-Sitzung von 15.30 – 17.00 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Süd, in der Meindlstraße 14 statt.

10.01.2013	07.02.2013	05.03.2013	11.04.2013
Mi. 08.05.2013	06.06.2013	04.07.2013	08.08.2013
05.09.2013	10.10.2013	07.11.2013	05.12.2013

Die **Bürgerversammlung** findet am 15.10.2013 um 19.00 Uhr in der Dreifachturnhalle in der **Gaißacher Straße** statt.